

SBB Cargo International beauftragt SüdLeasing mit Bestellung weiterer 20 Vectron-Lokomotiven mit XLoad von Siemens Mobility

SBB Cargo International AG hat bei Siemens Mobility in Zusammenarbeit mit der SüdLeasing GmbH weitere 20 Vectron-Mehrsystemlokomotiven inklusive des Ausstattungspakets XLoad bestellt. Die Lokomotiven werden von SBB Cargo International bei SüdLeasing über ein langfristiges Mietkonzept mit flexibler Laufzeit angemietet. Der Vertrag umfasst ausserdem die Instandhaltung der Fahrzeuge durch Siemens Mobility über 15 Jahre. Vectron XLoad ist ein Ausrüstungspaket zur Verbesserung der Reibwertausnutzung mit dem Ziel, erhöhte Anhängelasten zu befördern. XLoad ermöglicht unter anderem Betriebseinsätze auf der Schweizer Nord-Süd-Achse, bei denen zukünftig nur eine vierachsige Lokomotive benötigt wird statt zwei.

Die Vectron-Lokomotiven sind für eine maximale Betriebsgeschwindigkeit von 160 km/h ausgelegt. „Wir freuen uns über die Erweiterung der Vectron-Flotte von SBB Cargo International und bedanken uns für das Vertrauen in uns und unsere Lokomotive. Mit der Erweiterung der Flotte und der erhöhten Anhängelast durch XLoad kann unser Kunde den Alpenraum noch effizienter bedienen“, sagt Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock von Siemens Mobility. „Mit diesem Auftrag erhöht sich die Anzahl der in die Schweiz verkauften Vectrons auf insgesamt 180 Fahrzeuge.“

„Für uns ist Vectron die ideale Lokomotive, um interoperabel zwischen den Niederlanden und Italien eingesetzt zu werden. Auch hier wird das Zusatzfeature XLoad zum Einsatz kommen. Damit sind wir in der Lage, längere und schwerere Züge in Einzeltraktion durch die Alpen zu fahren und kommen so um die Nutzung einer kostspieligeren sechsachsigen Lok herum“, sagt Sven Flore, CEO SBB Cargo International AG.

Die insgesamt 20 neuen Lokomotiven werden von SBB Cargo International für den alpenquerenden Verkehr eingesetzt. Insgesamt verfügt das Unternehmen nun über 78 Vectron-

Lokomotiven. Die Zulassung wird den Betrieb in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien und den Niederlanden ermöglichen. Alle Lokomotiven sind mit dem europäischen Zugsicherungssystem ETCS BL3 sowie mit den notwendigen nationalen Zugsicherungssystemen ausgestattet.

Zusammen mit dem oben genannten Festabruf hat Siemens Mobility fast 2500 Lokomotiven aus der Vectron-Familie an 97 Kunden in 16 Ländern verkauft. Die Flotte hat bisher eine Gesamtleistung von fast einer Milliarde Kilometern absolviert und beweist täglich ihre Leistungsfähigkeit. Die Lokomotiven der Vectron-Plattform sind in 20 europäischen Ländern für den Betrieb zugelassen.

Diese Presse-Information ist abrufbar unter: **www.siemens.ch/presse**

Mehr Informationen zu Siemens in der Schweiz finden Sie im Internet unter **www.siemens.ch** und in unserer Unternehmenspräsentation: **www.siemens.ch/das-unternehmen**

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 10,5 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.800 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility